

Friedensglocken-Treck zurück in Bulgarien – Zukunft und neue Route nach Jerusalem

Chernodab /Bulgarien, 12.9.25 – Dem Friedensglocken-Pferdetreck wurde nach 13tätigem Festsitzen in der türkischen Zollabfertigung die Einreise in die Türkei verweigert, weshalb er in Bulgarien am letzten Platz in Chernodab vor der Grenze erneut campiert. Trotz dieser Situation wollen wir an unserem Ziel festhalten, die Friedensglocke nach Jerusalem zu bringen. Das erfordert eine komplett neue Planung. Nach intensiven Gesprächen haben wir uns mehrheitlich für eine neue Route entschieden. Wir werden unsere Reise fortsetzen und weiter die Hoffnung durch Griechenland tragen. Die ursprünglich geplante Route durch die Türkei, Syrien, Jordanien nach Israel wird nicht weiter verfolgt.

Der neue Plan:

- Der Friedensglocken-Treck wird mit der Friedensglocke von Bulgarien durch Griechenland in Richtung Thessaloniki weiterziehen.
- Parallel dazu wird geprüft, ob von dort aus per Schiff oder per Flugzeug Israel erreicht werden kann, um die Reise nach Jerusalem zu vollenden.
- Der Treck wird sich neu formieren und im Idealfall mit 3 Kutschen die Fahrt fortsetzen. Mit der neuen Route ändert sich möglicherweise die Ankunft der Glocke.

Jedem Teilnehmer steht es frei, weiter in der Gruppe zu bleiben oder eigene Wege zu gehen. Infolge der Neuausrichtung hat sich das Team Thüringeti um Heinz Bley vom Friedensglocken-Treck getrennt. Sie werden privat mit ihrem Glockenwagen (ohne die Friedensglocke des Vereins) die ursprünglich geplante Route durch die Türkei auf eigene Faust fortsetzen.

Auch wenn wir jetzt verschiedene Wege gehen, bleiben wir vereint, dem Frieden nachzujagen, wie es auf unserer Friedensglocke steht.

Aktuelle **Route**, GPS-Standort und Bilder unter:

<https://friedenstreck.de/friedenstreck-2025>

Reichlich **Fotos** zur freien Verfügung: [https://my.hidrive.com/share/xspa563k1v#\\$/Foto-Video-Radio/2025/250501_Treck%20-%20Jerusalem](https://my.hidrive.com/share/xspa563k1v#$/Foto-Video-Radio/2025/250501_Treck%20-%20Jerusalem)

Kontakte für Medienanfragen:

Christina Barth-Bußmann: christina.barth-bussmann@gmx.net | +49 160 2249327

Englisch: Jonathan Feix: +49 1577 0304608